

Nubert nuVero 30

Testbericht



Doppelherz

► Das auch ein Kompaktlautsprecher richtig gut klingen kann, möchte Direktanbieter Nubert mit der nuVero 30 beweisen. Aber das ist noch lange nicht alles, was die hochwertige Passivbox zu bieten hat. Lesen Sie im folgenden Bericht, mit welchen Besonderheiten dieses Schmuckstück aufwartet.

Kompaktlautsprecher sind erst einmal nichts Besonderes. Oft fristen sie ein Dasein als preiswerte Alternative zu einem Standlautsprecher, für den das Budget zum Zeitpunkt der Anschaffung nicht gereicht hat. Alternativ kommen die Kompakten gerne als Surround-Box in einem Heimkino-Aufbau zum Einsatz. Dann dürfen sie ab und zu mal einen

Key Facts Nubert nuVero 30

- Kompaktlautsprecher
- Bi- und Monopol-Betrieb
- Zweibege-System
- Hochglanz-Front
- Höhen-/Tiefen-Anpassung
- 15-Zentimeter-Tiefmitteltöner
- 26-Millimeter-Hochtöner
- Bi-Wiring-Terminal
- Überlastsicherung

Spezialeffekt wiedergeben, wobei ihr Leistungsvermögen kaum zur Geltung kommt. Genau das wird mit einer nuVero 30 wahrscheinlich nicht passieren. Wer der kleinen aber feinen Kompaktbox einmal aufmerksam gelauscht hat, wird dieses Prachtstück gerne zum Hauptlautsprecher machen, und das wahlweise in einem Heimkino- oder HiFi-Aufbau. Warum das so ist, erfahren sie auf den nächsten Seiten. Ebenso, warum Nubert gleich zwei gegenüberliegende Hochtöner im Gehäuse verbaut hat. Die nuVero 30 ist ausschließlich direkt bei Nubert erhältlich, kostet 575 Euro pro Stück und schmückt das traute Heim wahlweise in Schwarz, Weiß oder Braun.

Möglichkeiten

Da die nuVero 30 trotz ihrer zierlichen Größe ein Vollbereichslautsprecher ist, wird sie sämtlichen akustischen Anforderungen eines Heimanwenders gerecht. Einen zusätzlichen Subwoofer zur Tiefbassunterstützung benötigen nur Heimkinofans und Musikfreunde, die ihre Boxen in einem großvolumigen Raum nutzen. Bei beiden Anwendungen profitiert man von dem zuschaltbaren Hochtöner auf der Gehäuserückseite. Wird diese hochfrequent wirkende Schallquelle aktiviert, erfährt der Hörer einen stärkeren Raumklangeindruck. Durch die Laufzeitverzögerungen zwischen dem vorderen und hinteren Hochtöner und dem Zuhörer entstehen Phasen- und Pegeldifferenzen. Da die gleichfrequenten Schallanteile unterschiedlich lange brauchen, um am Ohr des Zuhörers anzukommen, nehmen wir den daraus resultierende Zeit- und Lautstärken-Unterschied als Räumlichkeit wahr. So kann der rückwärtige Effekt-Hochtöner der nuVero 30 in einem Stereo-HiFi-Setup genauso gut zum Einsatz kommen, wie in einem Mehrkanaligen Surroundaufbau. Dort sorgt die sogenannte bipolare Abstrahlcharakteristik für eine besonders diffuse und weitläufige Effektkanal-Wiedergabe. Bei einem Bipol-Lautsprecher, wie der nuVero 30, sind beide Hochtöner phasengleich mit der Frequenzweiche verbunden. Bei einem Dipol-Lautsprecher ist einer der Hochtöner hingegen phasenverkehrt angeschlossen. Wem die gesteigerte Räumlichkeit nicht zusagt, kann den zweiten Hochtöner über den rückseitigen Kippschalter deaktivieren. Dann arbeitet die nuVero 30 als ganz normaler Direktstrahler. Damit die tonale Gesamtklangcharakteristik sich beim Hinzuschalten des zweiten Tweeters nicht ändert, verbaut Nubert eine Kompensationsschaltung. Diese sorgt dafür, dass der hochfrequente Schallanteil im Audiosignal stets gleich bleibt – ob man nun beide oder nur einen Hochtöner



Die hochglänzende Schallwand hebt sich gekonnt von dem matten Gehäuse ab

nutzt. Eine weitere praktische Möglichkeit ist die konfigurierbare Klangeinstellung, die ebenfalls über Kippschalter aktiviert wird. Somit kann der Kompaktlautsprecher nuVero 30 an die individuelle Raumakustik und die persönlichen Hörvorlieben angepasst werden. Dazu stehen pro Box je ein Höhen- und Bassschalter bereit. Letztgenannter erlaubt die Pegelreduzierung des Frequenzbereiches unterhalb von 80 Hertz. Durch die erheblich verringerten Hubanforderungen des Tiefton-Konus steigt die Musikbelastbarkeit der nuVero 30 dann auf stolze 250 Watt. Der Höhenschalter wiederum lässt sich gleich dreifach verstellen. Neben der Neutral-Position kann der Kompaktlautsprecher den Hochtonpegel auf Stellung „Brillant“ anheben oder auf der Position „Sanft“ reduzieren. Zusammen mit dem zuschaltbaren Extra-Hochtöner ergeben sich somit zwölf verschiedene Regelmöglichkeiten, die die nuVero 30 zum tonalen Klangchameleon machen.

Erscheinung

Der Korpus der nuVero 30 ist mit einer Höhe von knapp 30 und einer Breite von zirka 17 Zentimetern ein sehr kompakter und somit wohnraumfreundlicher Lautsprecher. Die Schallwand ist vor das Gehäuse gesetzt und überragt den rückwärtigen Korpus. Dabei sind die beiden vertikalen Seitenkanten der Frontplatte stark abgerundet. Das soll die Kantenreflexionen und die damit einhergehenden Schallauslöschungen unter seitlichen Abhörwinkeln minimieren, was wiederum zu einem verbesserten Rundstrahlverhalten führt. Während das Klangsegel mit einem hochglänzenden Lack versehen ist, kommt das dahinterliegende Gehäuse in einem samtig-matten Nextel-Lack daher. Dieser optische Kontrast verleiht der nuVero 30 ein hochwertiges Gesamterscheinungsbild und setzt sich gekonnt vom gewohnten Einerlei der Kompaktboxen-Klasse ab. Sämtliche Lautsprecher der nuVero-Serie sind wahlweise in klassischem Schwarz,



In der Bodenplatte hat Nubert das üppig dimensionierte Kabelanschlussfeld untergebracht

zeitlosem Weiß oder trendigem Braun zu haben. Für den stabilen Stand sorgen vier massive runde Metalltellerfüße, die mit der Bodenplatte verschraubt sind. Wer die beiden Töner aus dem Blickfeld bannen oder vor neugierigen Kinderfingern schützen möchte, kann das mitgelieferte Frontgitter montieren. Dieses ist aus festem Metall gefertigt und muss vor der Anbringung noch mit Haltestiften versehen werden. Nicht unerwähnt sollte die ausgezeichnete Verarbeitungsqualität der nuVero 30 bleiben. So sind die Töner sehr akkurat in die dicke Schallwand eingelassen und überzeugen mit parallel verlaufenden, kleinen Spaltmaßen. Gleiches gilt für die Klangschalter und das Bassreflexrohr auf der Gehäuserückseite sowie das riesige Kabelanschlussfeld in der Bodenplatte.

Technik: Anschluss und Frequenzweiche

Um eine bestmögliche Klangqualität zu erreichen, wurde die nuVero 30 vom Signaleingang bis zum Schallaustritt auf höchste Wiedergabegüte getrimmt. Zu Anfang nehmen massive vergoldete Schraubklemmen das Audiosignal aus dem Lautsprecherkabel vom Verstärker auf. Da die Anschlüsse in der Bodenplatte eingelassen sind und nur wenig Platz zwischen Unterseite und Stellfläche vorhanden ist, empfiehlt sich bei der nuVero 30 eine Kabelverbindung mit puren Litzen. Konfektionierte Lautsprecherkabel

mit Bananensteckern oder Kabelschuhen finden in dem schmalen Spalt kaum Platz. Direkt hinter dem Anschlussfeld trägt die nuVero die Frequenzweiche quasi huckepack. Das verkürzt die Signalwege, schafft außerdem noch Platz im Gehäuse und ist äußerst installationsfreundlich. Da die nuVero 30 über eine getrennte Signaleinspeisung für Tiefmittel- und Hochtonzweig verfügt, war es für Nubert nur konsequent, auch die Platinen nach ihrem tonalen Einsatzbereich hin zu unterteilen. So entfallen die unerwünschten Übersprecheffekte zwischen den Bass- und Hochton-Passivbauteilen, was dem Klang wiederum zugutekommt. Neben den Spulen, Kondensatoren und Widerständen für die Frequenz- und Impedanz-Opti-



Die Frequenzweiche sitzt direkt hinter den vergoldeten Polklemmen

mierung stattet Nubert die nuVero-Lautsprecher mit einer selbst zurückstellenden Überlastsicherung aus. Wenn es der Box zu laut wird, aktiviert sich eine Schutzschaltung, die die Signale an die Chassis nach einer Kühlphase wieder durchleitet.

Technik: Tiefmittel- und Hochtöner

Für die Wiedergabe des Bass-, Grund- und Mitteltonbereichs ist ein 15 Zentimeter großer Konustöner in der Frontplatte eingelassen. Dank seiner besonders wulstigen Membranaufhängung kann er außerordentlich große Hubbewegungen vollziehen. Das wiederum bereitet die Basis für eine erstaunlich potente und pegelfeste Basswiedergabe. Zwischen der Sicke und dem Spulenträger verbaut Nubert eine Sandwichmembran. Die konisch geformte Abstrahlfläche wird aus einem Papierträger



Das mitgelieferte Frontgitter ist aus Metall gefertigt und sehr stabil



Auf der Rückseite befinden sich die Bassreflexöffnung, der zweite Effekt-Hochtöner und die Kippschalter für die Klangeinstellungen



hergestellt, der mit einem Glasfasergewebe überzogen ist. Durch die Materialkombination kann Nubert eine sehr verwindungssteife, leichte und gleichzeitig hochdämpfende Membran verwenden, die auch bei hohen Pegeln verzerrungsarm wirkt. Eine weitere Klangoptimierung erfährt der hochwertige Töner durch den Einsatz eines stabilen Aluminium-Druckgusskorbes und einer belüfteten Schwingspule. Im Hochtonbereich kommt ein asymmetrisch aufgebauter Kalottentöner zum Einsatz. Asymmetrisch deshalb, weil der 26 Millimeter messende Textildom außermittig in der Kunststoff-Frontplatte des Hochtöners positioniert ist. Demnach gibt es auch eine Empfehlung bei der Aufstellung eines nuVero 30-Paares, bei dem beide Hochtönermembranen nach innen zeigen sollen. Ein fest montiertes und gebogenes Metallgitter schützt die empfindliche Seidenkalotte vor mechanischer Beschädigung.

Technik

- Bi-/Monopol-Betrieb
- Klanganpassung
- Überlastsicherung

Klang

Zu Beginn des Hörtests stellen wir die Klangschalter auf der Rückseite zunächst auf neutral und deaktivieren den zweiten Hochtöner. Dann lauschen wir dem „The Great Fantasy Adventure Album“ von Telarc mit dem Cincinnati Pops Orchestra. Dabei tönen die kleinen nuVeros erstaunlich breitbandig und voluminös. Das komplexe musikalische

Technische Daten*

Hersteller:	Nubert
Modell:	nuVero 30
Preis:	575 Euro/Stück
Typ:	Bipolarer Kompaktlautsprecher
Ausführungen:	Diamantschwarz, Kristallweiß, Goldbraun
Lieferumfang:	Lautsprecher, Metall-Frontgitter, Nutzeranleitung, Lautsprecherkabel, Metalltellerfüße, Filzgleiter
Nennbelastbarkeit:	150 Watt
Musikbelastbarkeit:	210 Watt
Tiefmitteltton-Chassis:	1 x 150-Millimeter-Konus
Hochton-Chassis:	2 x 26-Millimeter-Kalotte (vorne/hinten)
Membranmaterial Konus:	Glasfaser-Papier
Membranmaterial Kalotte:	Textilgewebe
Gehäuseabstimmung:	Bassreflex
Frequenzweiche:	Zweiwege, passiv
Anschluss:	Bi-Wiring-Terminal mit vergoldeten Polklemmen
Impedanz:	4 Ohm
Empfindlichkeit:	82,5 Dezibel bei 1 Watt in 1 Meter Entfernung
Frequenzumfang:	48 bis 25.000 Hertz (-3 Dezibel)
Abmessungen:	20,3 x 31,0 x 28,0 cm (B x H x T)
Gewicht:	9,0 Kilogramm
Besonderheiten:	Bass-/Höhen-Pegelanpassung, Zweiter Hochtöner auf Rückseite, Überlastschutz für Chassis, 4 Wochen Rückgaberecht
Zubehör:	
Boxenständer BS-772-3:	199 Euro/Paar (Höhe: 72 Zentimeter)
Boxenständer BS-1002-3:	209 Euro/Paar (Höhe: 100 Zentimeter)
Edelstahl-Wandhalter 3/30:	119 Euro/Stück (drehbar)
*Herstellerangaben	

Geschehen wird von den Kompaktlautsprechern ohne Fehl und Tadel wiedergegeben. So erklingt das imposante Orchester stets mit bester Tiefenstaffelung und Auflösung, ohne auch nur ein winziges Detail zu verschlucken. Dank der ausgezeichneten tonalen Bandbreite werden tief gezogene Saiteninstrumente als auch agile Schlaginstrumente mit erstklassiger Feindynamik und erstaunlich hoher Authentizität übertragen. Besonders beeindruckend sind die großen Paukentrommeln, die mit richtig schönem Wumms in den Hörraum gestellt werden. Kaum zu glauben, dass hier nur zwei 15er-Tieftöner am Werk sind. Bei der CD „My Love is your Love“ von Whitney Houston zeigen die nuVeros dann ihre Qualitäten in Bezug auf Sprachwiedergabe. Die Stimme der Soul-Diva klingt tonal perfekt ausbalanciert und wunderbar hoch auflösend – die Hintergrundchöre differenziert, erdig und sanft. Als wir dann den zweiten Hochtöner auf der Rückseite per Kippschalter aktivieren, intensiviert sich der Raumklang deutlich. Das Klangbild bekommt einen akustischen Boost, der die Tiefe und Breite der virtuellen Bühne hörbar erweitert. Dieser Klangeffekt hört sich aber erstaunlicher Weise nicht überladen an, sodass neben Heimkino-Fans auch konservative Musikfreunde Gefallen an dem erweiterten Raumklang finden werden.



Der asymmetrische Hochtöner kommt in allen nuVero-Modellen zum Einsatz

Klang

- + erstklassige Feindynamik
- + neutrale Klangabstimmung
- + agile Basswiedergabe

Merkmale

Passiver Kompaktlautsprecher, Bi- und Monopol-Betrieb, Hochglanzschallwand, Zweiwege-Netzwerk, 150-Millimeter-Tiefmitteltöner, 26-Millimeter-Hochtöner, Glasfaser-Papier-Konsummembran, Gewebekalotte, Bi-Wiring-Terminal, schaltbare Pegelanpassung für Tief- und Hochtonbereich

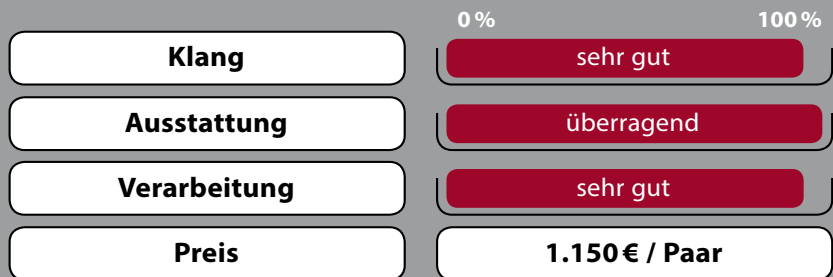
Klartext

Die Kompaktbox Nubert nuVero 30 ist ein extrem klangstarkes und formschönes Tonmöbel, das sich dank seiner tonalen Vielseitigkeit perfekt an die akustischen Vorlieben seiner Zuhörer anpasst. Zusammen mit der erstklassigen Material- und Verarbeitungsqualität ergibt sich ein rundum empfehlenswertes Gesamtpaket für audiophile Musik- und Filmtontonliebhaber. ◀

Autor: Philipp Schäfer
Fotos: Hersteller

Nubert nuVero 30

Nubert electronic GmbH, Schwäbisch Gmünd
Telefon: 08 00/6 82 37 80, Internet: www.nubert.de
Kategorie: Kompaktlautsprecher
Gewichtung: Klang 60%, Ausstattung 20%, Verarbeitung 20%



Klasse

Spitzenklasse

Preis/Leistung

sehr gut



Nubert nuVero 30
sehr gut